

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 19 (1912)
Heft: 30

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 26. Juli 1912. || Nr. 30 || 19. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebold, Ridenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Sittlich, Herr Lehrer J. Seiz, Amden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. **Einsendungen** sind an Lehren, als den Chef-Redaktor, zu richten, **Inserat-Aufträge** aber an H. Haafenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Ridenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Seiz, St. Fiden; **Verbandskassier** Hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Gesunde Kinder. — Die Pflicht des Lehrers sich zu schonen. — Vereins-Chronik. — Korrespondenzen. — Aus Katalogen der kath. Lehr- und Erziehungs-Anstalten. — Zeitschriftenschau. — Briefkasten der Redaktion. — Reiseführer und Legitimationskarten. — Inserate.

Gesunde Kinder.

Joh. Seiz, Amden.

(Fortsetzung.)

Nach diesen Gesichtspunkten lassen sich die Schüler in zwei große Gruppen trennen.

In **Normale**, bei deren Erziehung die Rücksicht auf die Gattung vorwiegen darf und in

Abnormale, bei deren Edukation die genaue Berücksichtigung der vererbten Individuallage in physischer, intellektueller und moralischer Hinsicht unumgänglich nötig ist, denn unter diesen Umständen ist es unerlässlich, die vererbten Anlagen durch besondere Erziehungsmaßnahmen, durch spezielle Auswahl der Erziehungsmittel, durch Schaffung angepasster Lebensbedingungen, sei es nur für die Zeit der Erziehung, sei es auch für die spätere Selbsterziehung, zu korrigieren.